

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08970362
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Reichsbahnerstraße 7; 9; 11
Gem. * Fl-stck. * Flur	Engelsdorf * 187h; 187i; 187k
Bauwerksname	Eisenbahnersiedlung Engelsdorf (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal o. g. Sachgesamtheit: Mietshäuser (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 08970466, Klingerplatz 1-5); Putzfassade mit Treppenhaus-Risalite, Bestandteil einer Siedlung, Teil der geschlossenen Bebauung am Klingerplatz, baugeschichtlich und sozialgeschichtlich bedeutsam

Denkmaltext

Jeweils als "massives Fronthaus am Klingerplatz" wurden die drei Gebäude der kleinen Gruppe am 30. Mai 1928 beantragt und Ende September des Folgejahres der Schlußprüfung unterzogen. Baumeister und Architekt Ernst Steinkopf übernahm Entwurf, Bauleitung, Statik und Wilhelm Günther die Ausführung im Auftrag der eingetragenen Baugenossenschaft für Eisenbahnbedienstete in Leipzig-Engelsdorf. Die Ziegelbauten besitzen Putzfassaden im Stil des Art-Déco mit geputztem Sohlbankgesims im mittleren Geschoss, profilierten Fensterrahmen, ein gezogenes Traufgesims und ziegelgedeckte Dächer. Aus der Front und über die Traufe hinaus ragen jeweils Mittelrisalite, hinter denen sich die mit großen Fenstern belichteten Treppenhäuser befinden. Hier sind die Fensterrahmen ein klein wenig aufwändiger ausgebildet und zeigen Reliefs, die Haustüreingänge 7/9 sind gleichfalls mit Putzstrukturen hervorgehoben, Nr. 11 mit Sichtklinkerrahmung. Einfache Ausstattungen, wie im sozialen Wohnungsbau der Zeit typisch, zeigt das Innere; pro Etage eingerichtet waren zwei Wohnungen mit zwei um einen Vorsaal gruppierten Stuben, zwei Kammern, Küche nebst Austritt, Bad und Wasserspülabort. Für Haus Nr. 11 wurden im Herbst 1945 Wiederinstandsetzungsarbeiten genehmigt, für die Häuser 7 und 9 denkmalschutzrechtliche Sanierungsgenehmigungen im Jahr 2000 ausgereicht. Die Sanierung der gesamten Häusergruppe fiel jedoch erst in die Jahre 2008 bis 2010. Einen Schauwert besitzen auch die rückwärtigen Fronten mit den eingefügten Loggien. Es ist ein baugeschichtlicher Wert festzustellen.
LfD/2018, 2019

Datierung 1928-1929 (Mehrfamilienwohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LII/47/15
Aufnahmejahr 1996
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshäuser einer Siedlung



Fotonummer LII/47/12
Aufnahmejahr 1996
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshäuser einer Siedlung



Fotonummer LII/47/13
Aufnahmejahr 1996
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshäuser einer Siedlung; Portal



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LII/47/14
1996
Noack, Thomas
Mietshäuser einer Siedlung; Portal



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

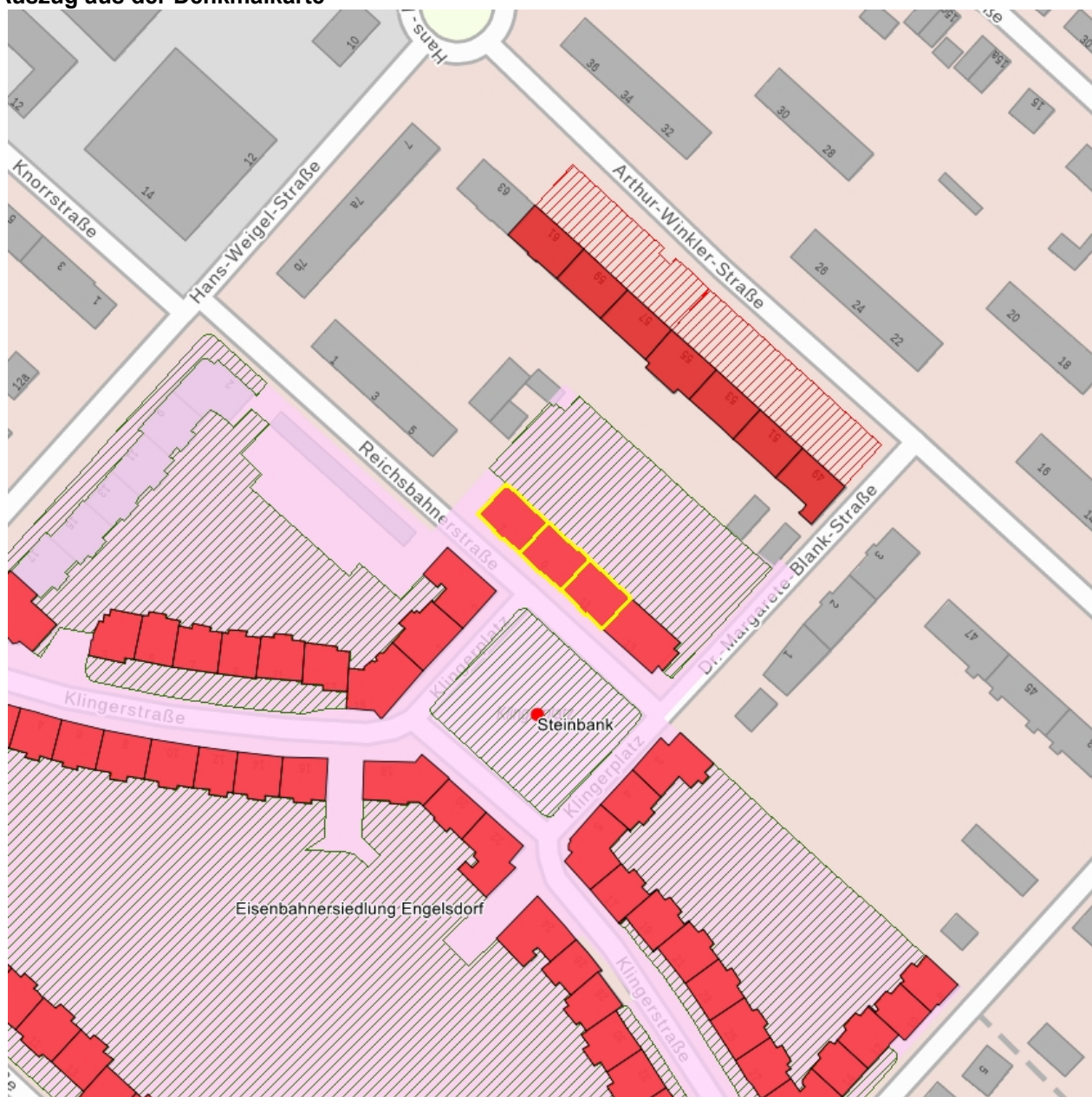
F 08970362 A
2022
Nitzsche, Mathis
Mietshäuser



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 08970362 B
2022
Nitzsche, Mathis
Mietshäuser

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

